

Dramatische Unfälle in Friedrichshafen: Verletzte gab es glücklicherweise nicht!

Meldungen aus dem Bodenseekreis: Verkehrsunfälle, Drogenfahrten und unsittliche Berührungen - alle aktuellen Informationen vom Polizeipräsidium Ravensburg.



Friedrichshafen, Deutschland - Dramatische Unfall-Szenen in Friedrichshafen! Ein missratener Abschleppvorgang auf der B 31 hinterließ einen Sachschaden von fast 40.000 Euro, als ein 26-jähriger Fahrer beim Transport eines Kleintransporters das Lenkradschloss plötzlich einrastete. Der hintere Wagen prallte gegen die Schutzplanke, drehte sich und richtete am anderen Transporter sowie an der Verkehrseinrichtung schwere Schäden an. Glücklicherweise gab es keine Verletzten.

Weiter ging es turbulent in der Stadt: Ein 42-jähriger, der mutmaßlich unter Drogen auf seinem Motorroller unterwegs war, wurde von der Polizei gestoppt. Ohne gültigen Führerschein sah er sich jetzt nicht nur Anzeige wegen Fahrens ohne

Erlaubnis, sondern auch möglichen Konsequenzen aus der Blutprobe gegenüber. Und als ob das nicht genug wäre, wird die Polizei wegen einer unsittlichen Berührung eines 17-Jährigen in einem Supermarkt aktiv. Der bisher unbekannte Täter, beschrieben als schlank und mit dunklen Haaren, umschritt das Geschehen. Hinweise sind gefragt!

Ein weiterer Schock erfolgte in Oberteuringen: Ein 64-Jähriger verlor während der Fahrt das Bewusstsein und krachte gegen eine Hauswand. Er wurde in kritischem Zustand ins Krankenhaus gebracht. Auch in Tettnang sorgte ein Unfall für Aufregung, als ein 44-Jähriger beim Abbiegen eine 18-Jährige verletzte. Die Liste an Unfällen und Vorfällen ist lang – bleibt nur zu hoffen, dass alle Beteiligten schnell wieder genesen!

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Drogenkriminalität, Sexualdelikte, Verkehrsunfall, Fahrerflucht
Ursache	missglückter Abschleppvorgang, Fahren ohne Fahrerlaubnis, unsittliches Berühren, medizinischer Notfall, Unfallflucht
Ort	Friedrichshafen, Deutschland
Verletzte	3
Schaden in €	58700

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net